

Niederschrift öffentlicher Teil

Der Stadtrat führte seine Sitzung am Dienstag, dem 15.09.2020, im Saal des Verwaltungsgebäudes in der Ernst-Thälmann-Straße 10, Hansestadt Osterburg (Altmark) durch.

Beginn: 19.00 Uhr

Ende: 19.58 Uhr

Teilnehmer:

Anwesend:

Bürgermeister
Schulz, Nico

Stimmberechtigte Mitglieder

Emanuel, Ina
Emanuel, Jürgen
Engel, Sven
Fritze, Mathias
Gose, Klaus-Peter
Guse, Horst-Dieter
Handtke, Michael
Lenz, Matthias
Matzat, Sandra
Moser, Rainer
Müller, Matthias
Riedner, Bernd
Schulz, Thorsten
Seifert, Steffen
Tramp, Wolfgang
Werner, Torsten

Ortsbürgermeister

Bach, Björn

Ortsbürgermeisterin

Klooß, Christine

Verwaltungsangehörige

Frank, Matthias
Köberle, Matthias
Malzahn, Stefanie
Müller, Anke
Protokollant

Gäste

Altmark-Zeitung
Osterburger Volksstimme

Abwesend:

Stimmberechtigte Mitglieder	
Brehmer, Stefan	entschuldigt
Elsholz, David	entschuldigt
Janas, Horst	entschuldigt
Matz, Dirk	entschuldigt

Bestätigte Tagesordnung:**Öffentlicher Teil**

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder, der Beschlussfähigkeit und eventueller Mitwirkungsverbote
2. Entscheidung über Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung
3. Genehmigung der Niederschrift des öffentlichen Teils der letzten Sitzung des Stadtrates 07.07.2020
4. Einwohnerfragestunde
5. Bekanntgabe der in nichtöffentlichen Sitzungen des Stadtrates gefassten Beschlüsse sowie der Beschlüsse des Hauptausschusses
6. Bericht des Bürgermeisters über den Ausführungsstand gefasster Beschlüsse
7. Bericht des Geschäftsführers der Stadtwerke Osterburg GmbH über die Lage der Gesellschaft
8. Beschluss zur Annahme Einzelsponsoring "Corona-Hilfsfonds"
Vorlage: III/2020/152
9. Beschluss über Regelungen auf finanzielle Unterstützung für durch Corona unverschuldet in Not geratene Vereine
Vorlage: III/2020/147
10. Abschluss eines zeitlich begrenzten Konzessionsvertrages zum Gasnetz
Vorlage: III/2020/121
11. Satzungsbeschluss über die Änderung des Bebauungsplans Nr. 2 "Industriegebiet Am Schaugraben, 1. Erweiterung- 1. Änderung"
Vorlage: III/2020/135
12. Beschluss zur überplanmäßigen Ausgabe bei der Baumaßnahme "Sanierung der Schule und Sporthalle Flessau"
Vorlage: III/2020/145
13. Änderung von Straßennamen und die Neuzuweisung von Hausnummern in der Hansestadt Osterburg (Altmark) - Ortschaft Gladigau
Vorlage: III/2020/140
14. Änderung von Straßennamen und die Neuzuweisung von Hausnummern in der Hansestadt Osterburg (Altmark) - Ortschaft Erxleben
Vorlage: III/2020/144
15. Änderung von Straßennamen und die Neuzuweisung von Hausnummern in der Hansestadt Osterburg (Altmark) - Ortschaft Krevese
Vorlage: III/2020/148

16. Änderung von Straßennamen und die Neuzuweisung von Hausnummern in der Hansestadt Osterburg (Altmark) - Ortschaft Meseberg
Vorlage: III/2020/149
17. Informationen des Bürgermeisters
18. Anfragen und Anregungen

Protokoll:

Öffentlicher Teil

1. **Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder, der Beschlussfähigkeit und eventueller Mitwirkungsverbote**

Der Vorsitzende begrüßt alle Anwesenden zur 10. Stadtratssitzung und übergibt das Wort an den Ortsbürgermeister Herrn Gose. Herr Gose bedankt sich bei den Vorsitzenden des Kulturausschusses Herrn Tramp, in seinem Namen, im Namen des Ortschaftsrates Osterburg und aller Stadträte für die Organisation und die Durchführung der „Osterburger Sommernächte“.

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung, begrüßt alle Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Einberufung sowie Beschlussfähigkeit mit 16 anwesenden Stadträten fest. Er verweist darauf, eventuell bestehendes Mitwirkungsverbot zu einem Tagesordnungspunkt vor Beginn der Beratung anzuzeigen.

2. **Entscheidung über Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung**

Es liegen 2 Änderungen zur Tagesordnung vor. TOP 7 Bericht des Geschäftsführers der Stadtwerke Osterburg GmbH. Der Bericht kann heute nicht gehalten werden, da der Geschäftsführer erkrankt ist. Ihnen ist der Bericht in schriftlicher Form zugegangen. Sollte dennoch Bedarf bestehen, dass der Bericht vorgetragen werden soll, so mögen bitte die Fraktionen an die Verwaltung herantreten.

Der TOP 12 „Höhenbegrenzung von Windkraftanlagen“ wird von der Tagesordnung genommen, es wird in der nächsten Sitzungsfolge intensiver darüber beraten werden.

Die geänderte Tagesordnung wird von den Stadträten einstimmig angenommen und festgestellt.

3. **Genehmigung der Niederschrift des öffentlichen Teils der letzten Sitzung des Stadtrates 07.07.2020**

Der Vorsitzende ruft den Tagesordnungspunkt auf und bittet um Fragen und Anregungen.

Die Niederschrift des öffentlichen Teils der Sitzung vom 07.07.2020 wird mit 15 Zustimmungen und zwei Enthaltungen genehmigt.

4. Einwohnerfragestunde

Der Vorsitzende ruft den Tagesordnungspunkt auf und unterbricht die Sitzung zur Durchführung der Einwohnerfragestunde.

Es werden keine Fragen von Einwohnern vorgebracht. Der Vorsitzende schließt den Tagesordnungspunkt.

5. Bekanntgabe der in nichtöffentlichen Sitzungen des Stadtrates gefassten Beschlüsse sowie der Beschlüsse des Hauptausschusses

Nichtöffentlicher Teil der Sitzung des SR vom 07.07.2020

Vorlage: III/2020/125 – Grundstücksangelegenheit (Grunderwerb des Grundstückes BieseCAFÉ Nordpromenade)

Der Stadtrat der Hansestadt Osterburg beschließt den Grunderwerb des Grundstückes BieseCAFÉ Nordpromenade, Flur 7, Gemarkung Osterburg, Flurstück 601/332 zur Größe von 1.164 m² und Flurstück 711 zur Größe von 326 m², zu einem Kaufpreis von 20.000,00 € von Jörg Schütze, Thiessower Str. 4, 18586 Göhren, zur Sicherung der Flächen für das im Flächennutzungsplan ausgewiesene Naherholungsgebiet am Biesebad mit Errichtung eines Caravanstellplatzes im Bereich der Nordpromenade.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 18 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 0

Ausführungsstand:

Grundstückskaufvertrag notariell beurkundet, Besitzübergang erfolgt am Montag, d. 14.09.2020, Kaufpreiszahlung noch offen

Vorlage: III/2020/127 – Grundstücksangelegenheit (Grunderwerb des Grundstückes Nordpromenade)

Der Stadtrat der Hansestadt Osterburg beschließt den Grunderwerb des Grundstückes Nordpromenade, Flurstück 334/2, Flur 7, Gemarkung Osterburg, zur Größe von 193 m² zu einem Kaufpreis von 1.500,00 € von Hermann Maurer, Naumannstr. 7, 39606 Hansestadt Osterburg (Altmark) zur Sicherung der Flächen für das im Flächennutzungsplan ausgewiesene Naherholungsgebiet am Biesebad mit Errichtung eines Caravanstellplatzes im Bereich der Nordpromenade.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 18 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 0

Ausführungsstand:

Erwerb Gartengrundstück in notarieller Vorbereitung, da Verkäufer noch Erbschein erbringen muss

Öffentlicher Teil der Sitzung des Hauptausschusses vom 08.09.2020

Vorlage: III/2020/150 – Annahme von Spenden-/ Sponsoringmitteln für kulturelle Veranstaltungen

Beschlusstext:

Der Hauptausschuss beschließt, die Sponsoringmittel für eine künftig anstehende kulturelle Veranstaltung der Einheitsgemeinde in Höhe von 1.000,00 EUR der Firma Osterburger Straßen-, Tief- und Hochbau GmbH, Am Schaugraben 5, 30606 Hansestadt Osterburg (Altmark) anzunehmen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

Vorlage: III/2020/151 – Annahme von Spenden-/ Sponsoringmitteln für die Sommernächte 2020

Beschlusstext:

Der Hauptausschuss beschließt, die Spenden-/ Sponsoringmittel für die Sommernächte 2020 in Höhe von 6.000 EUR anzunehmen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

Vorlage: III/2020/154 – Beschluss zur Annahme einer Spende für den Hort Osterburg

Beschlusstext:

Der Hauptausschuss beschließt die Spende vom Edeka Center Birgit Apel, Bismarker Straße, 39606 Hansestadt Osterburg (Altmark), in Höhe von 571,04 € für den Hort Osterburg anzunehmen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

Nichtöffentlicher Teil der Sitzung des Hauptausschusses vom 08.09.2020

Vorlage: III/2020/142 – Beschluss über die Vergabe des Kulturpreises der Hansestadt Osterburg (Altmark) 2020

Beschlusstext:

Der Hauptausschuss beschließt die Vergabe des Kulturpreises der Hansestadt Osterburg (Altmark) 2020 an folgende Person/Personengruppe:

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

Vorlage: III/2020/146 – Vergabe von Bauleistungen - Sanierung der Einleitstellen der RW-Kanalisation in Osterburg, 2.Bauabschnitt

Beschlusstext:

Der Hauptausschuss beschließt, den Auftrag für die Sanierung der Einleitstellen der RW-Kanalisation in Osterburg, OT Gladigau, Ballerstedt und Rossau an die Firma Helmholtz-Tiefbau GmbH, Zum Bartelskamp 4, 29410 Salzwedel zu vergeben.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

6. Bericht des Bürgermeisters über den Ausführungsstand gefasster Beschlüsse

Vorlage: III/2020/116

Stromausschreibung aus nachweislich erneuerbaren Energien

Beschlusstext: Der Stadtrat der Hansestadt Osterburg (Altmark) beschließt, dass die Lieferung der ausgeschriebenen elektrischen Energie der allgemeinen Abnahmestellen und der Straßenbeleuchtungen im Ausschreibungsverfahren 2020, an den wirtschaftlichsten Anbieter zu vergeben ist.

Ausführungsstand:

Das Bewerbungsverfahren ist eröffnet. Potentielle Bieter sind aufgefordert ihr Interesse an der Abgabe eines Angebotes zu bekunden. Ende der Bewerbungsfrist ist der 22.September.

Vorlage: III/2020/126

Bau der Containerküche in Flessau

Beschlusstext: Der Stadtrat der Hansestadt Osterburg (Altmark) beschließt den Neubau einer Schulküche in Containerbauweise am Grundschulstandort Flessau für eine Kapazität von bis zu 500 Essensportionen.

Ausführungsstand:

Die Planungsaufträge sind vergeben und es laufen die Abstimmungen zwischen Verwaltung und Planern

Vorlage: III/2020/128

Abschluss eines öffentlich-rechtlichen Vertrages über die Schweinemastanlage Wasmerlage

Beschlusstext: Der Stadtrat der Hansestadt Osterburg beschließt den Abschluss eines Öffentlich-Rechtlichen Vertrages mit der MESA Agrar GmbH und dem

Landesverwaltungsamt Sachsen-Anhalt zum Bauvorhaben Schweinemastanlage in Wasmerslage.

Ausführungsstand:

Die Anordnung der sofortigen Vollziehung des Genehmigungsbescheides liegt der Hansestadt Osterburg in Kopie vor. Nach Rücksprache mit dem Investor werden derzeit die Angebote der jeweiligen Gewerke eingeholt. In Vorbereitung sind ebenfalls die Sicherheitsleistungen für die Durchführung der Ausgleich- und Ersatzmaßnahmen sowie der Rückbaukosten für die Güllebehälter. Der Investor geht davon aus, dass die Arbeiten nach Vorliegen aller Voraussetzungen Anfang November beginnen könnten-

Vorlage: III/2020/124

Vergabe der Dienstleistungskonzession der Essensversorgung der kommunalen Kindertageseinrichtungen und der Grundschule in der Einheitsgemeinde Osterburg

Beschlusstext: Der Stadtrat beschließt:

Die Verwaltung wird beauftragt, die Vergabe der Dienstleistungskonzession der Essensversorgung in den kommunalen Kindertageseinrichtungen der Hansestadt Osterburg (Altmark) sowie der Grundschule in Osterburg und der Grundschule in Flessau nach den in den Anlagen 1 bis 3 definierten Kriterien für einen Zeitraum von 5 Jahren auszuschreiben.

Ausführungsstand:

Abschließende Behandlung am 15.09.2020 im Stadtrat

Vorlage: III/2020/110

Beschluss der 1. Änderungssatzung zur Marktsatzung der Hansestadt Osterburg (Altmark)

Beschlusstext: Der Stadtrat beschließt die 1. Änderungssatzung zur Marktsatzung der Hansestadt Osterburg (Altmark).

Ausführungsstand:

Die Marktsatzung wurde in der Ausgabe Nr. 9, Ausgabe vom 29.08.2020, veröffentlicht und ist somit am 30.08.2020 in Kraft getreten. Durch das Amt für Verwaltungssteuerung und Demografie wurde die Satzungsänderung bei der Kommunalaufsicht des Landkreises angezeigt. Der Markt findet bereits seit einiger Zeit auf dem Hilligesplatz statt.

Vorlage: III/2020/132

Beratung und Beschlussfassung des Projektes MONA-LiSA - Mobile Nahversorgung ländlicher Raum Sachsen-Anhalt

Beschlusstext: Der Stadtrat beschließt die Durchführung des Projektes MONA LiSA (mobile Nahversorgung ländlicher Raum Sachsen-Anhalt) in der Hansestadt Osterburg (Altmark) und der Verbandsgemeinde Seehausen.

Ausführungsstand:

Wir warten auf den Fördermittelbescheid.

7. Bericht des Geschäftsführers der Stadtwerke Osterburg GmbH über

die Lage der Gesellschaft

Der Vorsitzende ruft den Tagesordnungspunkt. Der Bericht liegt Ihnen in schriftlicher Form vor.

Ja 0 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

8. **Beschluss zur Annahme Einzelsponsoring "Corona-Hilfsfonds"** **Vorlage: III/2020/152**

Der Bürgermeister schlägt vor, die Tagesordnungspunkte 8 und 9 im Block zu behandeln.

Die Stadträte stimmen diesem Vorschlag zu.

Der Vorsitzende ruft die Tagespunkte 8 und 9 auf und übergibt das Wort an Frau Malzahn.

Frau Malzahn führt in die Thematik ein und erklärt kurz die Regelung der Auszahlung der Mittel. Weiter erklärt Frau Malzahn, wie die Mittel des Hilfsfonds aufgeteilt werden, sollten diese nicht vollständig ausgeschöpft sein.

Der Finanzausschuss und der Hauptausschuss stimmten einstimmig dieser Beschlussvorlage zu.

Wortmeldungen werden nicht hervorgebracht.

Der Vorsitzende schließt die Tagesordnungspunkte, verliest die Beschlusstexte und lässt abstimmen.

Beschlusstext:

Der Stadtrat beschließt, die Sponsoringmittel zur Bildung eines „Corona-Hilfsfonds“ in Höhe von 15.400,00 EUR der Krevese 17 GmbH & Co KG, vertreten durch ihre persönlich haftende Gesellschafterin, die EUROWIND Deutschland GmbH anzunehmen.

ungeändert beschlossen

Ja 17 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

9. **Beschluss über Regelungen auf finanzielle Unterstützung für durch Corona unverschuldet in Not geratene Vereine** **Vorlage: III/2020/147**

Der Vorsitzende verliest den Beschlusstext und lässt abstimmen.

Beschlusstext:

Der Stadtrat beschließt folgende Kriterien zur Ausreichung der Mittel aus dem „Corona-Hilfsfonds“:

1. Die Antragstellung erfolgt direkt bei der Hansestadt Osterburg (Altmark).
2. Die Antragsfrist zur Beantragung der finanziellen Unterstützung endet am 31.10.2020.
3. Zur Antragstellung ist das Antragsformular zu verwenden (siehe Anlage 1).
4. Für die Ausreichung der Mittel ist das Datum des Posteinganges in der Hansestadt Osterburg (Altmark) entscheidend (die Abarbeitung der Anträge erfolgt entsprechend).
5. Dem Antragsteller werden Mittel in Höhe von 50 % der Antragssumme jedoch maximal 1.000,00 Euro, unabhängig von der Anzahl der gestellten Anträge, gewährt.
6. Ist nach Antragsende der Hilfsfond noch nicht ausgeschöpft, wird der verbleibende Restbetrag des Hilfsfonds, im Verhältnis zu den aus den Anträgen noch offenen Kosten aufgeteilt. Hierbei werden alle bereits eingegangenen Anträge erneut geprüft.
7. Nicht verwendete Mittel werden zur Deckung der Kosten für das Stadtfest 2020 verwendet.
8. Der Hauptausschuss ist über die Verteilung der Mittel aus dem „Corona-Hilfsfonds“ zu informieren.

ungeändert beschlossen

Ja 17 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

**10. Abschluss eines zeitlich begrenzten Konzessionsvertrages zum Gasnetz
Vorlage: III/2020/121**

Der Vorsitzende ruft den Tagesordnungspunkt auf und übergibt das Wort an den Bürgermeister.

In den Ausschüssen ist die Beschlussvorlage einstimmig angenommen worden.

Im Finanzausschuss kam die Frage auf, wie hoch das Gesamtvolumen für Konzessionsabgaben seien, die wir erhalten.

Im Jahr 2017 erhielten wir 39.341,00 EUR für die Gaskonzession und für die Stromkonzession 272.748,00 EUR. Es ist ein leicht schwankender Preis. Im Jahr 2018 bekamen wir 38.002,00 EUR und im Jahr 2019 37.022,00 EUR für die Gaskonzession. Es ist eine gute Einnahme für die Stadt Osterburg, schließt der Bürgermeister seine Ausführungen.

Die Leitung gehört doch der AVACON, meldet sich Herr Engel zu Wort.

Die Leitung gehört der AVACON, um Medien durchleiten zu können, müssen diese durch einen Konzessionsvertrag geregelt werden, antwortet Herr Köberle.

Herr Guse meldet sich zu Wort, die Konzessionsverträge sind 2017 ausgelaufen. Die Konzessionsverträge über die wir gerade sprechen, sind Ende des letzten Jahres ausgelaufen. Bis zum Abschluss der neuen Konzessionsverträge wurde mit dem Vertragspartner ausgehandelt, dass die gleichen Konditionen weiterlaufen.

Weitere Wortmeldungen werden nicht hervorgebracht und die Vorlage kommt zu Abstimmung.

Beschlusstext:

Der Stadtrat der Hansestadt Osterburg (Altmark) beschließt den Abschluss eines zeitlich begrenzten Konzessionsvertrages zum Gasnetz mit der Avacon Netz GmbH in der Fassung der Vorlage der Verwaltung (siehe Anlage) mit einer Laufzeit bis zum 31.08.2031.

ungeändert beschlossen

Ja 17 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

**11. Satzungsbeschluss über die Änderung des Bebauungsplans Nr. 2 "Industriegebiet Am Schaugraben, 1.Erweiterung- 1. Änderung"
Vorlage: III/2020/135**

Der Vorsitzende ruft den Tagesordnungspunkt auf und übergibt das Wort an den Bürgermeister.

Dieser Sachverhalt wurde schon mehrmals im Stadtrat besprochen, es geht um die Herausbildung neuer Gewerbeflächen „Industriegebiet Am Schaugraben“, um an der zukünftigen Autobahnabfahrt neue Gewerbeflächen genehmigt zu bekommen.

Die Fachausschüsse empfahlen einstimmig, dieser Beschlussvorlage zuzustimmen.

Diskussionsbedarf besteht nicht und der Vorsitzende schließt den Tagesordnungspunkt und lässt abstimmen.

Beschlusstext:

Der Stadtrat der Hansestadt Osterburg beschließt,

- auf der Grundlage des § 10 Baugesetzbuch (BauGB) die Änderung des Bebauungsplans Nr. 2 "INDUSTRIEGEBIET AM SCHAUGRABEN, 1. ERWEITERUNG,1. ÄNDERUNG" bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und den Textfestsetzungen (Teil B) als Satzung
- Die Bebauungsplanänderung „INDUSTRIEGEBIET AM SCHAUGRABEN, 1. ERWEITERUNG,1. ÄNDERUNG" sowie die Begründung werden gebilligt. Die Erstellung eines Umweltberichtes ist im vereinfachten Verfahren gemäß § 13 BauGB nicht erforderlich.

- Die Verwaltung wird beauftragt,
 - o die Genehmigung der höheren Verwaltungsbehörde einzuholen,
 - o die Erteilung der Genehmigung ist gemäß § 10 Abs. 3 BauGB ortsüblich bekannt zu machen. Dabei ist anzugeben, wo der Plan mit der Begründung während der Dienstzeiten eingesehen und über den Inhalt Auskunft verlangt werden kann.

ungeändert beschlossen

Ja 17 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

12. Beschluss zur überplanmäßigen Ausgabe bei der Baumaßnahme "Sanierung der Schule und Sporthalle Flessau"
Vorlage: III/2020/145

Der Stadtratsvorsitzende ruft den Tagesordnungspunkt auf und übergibt das Wort an den Bürgermeister.

Es sind nochmal 79.000,00 EUR notwendig für die Sanierung der Grundschule Flessau. Insgesamt steigen die Baukosten auf 3.039.704,26 EUR. Es ergibt sich aber dennoch eine sehr gute Förderquote in Höhen von 77%.

Die Ausschüsse haben einstimmig beschlossen, diesen Beschluss zu fassen.

Der Bürgermeister übergibt das Wort an den Baumamtsleiter Herrn Köberle.

Herr Köberle informiert über die Baukostenerhöhung. Erhebliche Mehrkosten entstanden durch den Neubau der Schmutzwasserleitung, Kostenerhöhungen entstanden durch zusätzliche Fliesenarbeiten in der Aula, Kinderküche und Sporthalle, Mehrkosten entstanden ebenfalls durch Ausbesserungsarbeiten im Bestand.

Wortmeldungen werden nicht hervorgebracht und die Vorlage kommt zur Abstimmung.

Beschlusstext:

Der Stadtrat beschließt eine überplanmäßige Ausgabe am Bauvorhaben Grundschule Flessau in Höhe von 79.000 EUR.

ungeändert beschlossen

Ja 16 Nein 1 Enthaltung 1 Befangen 1

13. Änderung von Straßennamen und die Neuzuweisung von Hausnummern in der Hansestadt Osterburg (Altmark) - Ortschaft Gladigau
Vorlage: III/2020/140

Der Vorsitzende ruft den Tagesordnungspunkt auf und übergibt das Wort an den Bürgermeister.

Auf die Notwendigkeit der Straßenumbenennung muss nicht mehr erneut eingegangen werden. Dieses Thema ist ausreichend bekannt, warum diese Änderungen vorgenommen werden müssen. Die Namen der Straßen sind alles Vorschläge aus den Orten in Abstimmung mit den Ortschaftsräten.

Der Hauptausschuss hat über alle Beschlussvorlagen einstimmig abgestimmt und empfohlen, diese Beschlüsse zu fassen.

Im Hauptausschuss wurde darum gebeten, die alten Straßennamenschilder durchgestrichen noch eine Weile hängen zu lassen. Der Ordnungsamtsleiter visiert ein halbes Jahr dafür an.

Herr Lenz meldet sich zu Wort, im Ortschaftsrat Meseberg wurde besprochen, diese 1 Jahr hängen zu lassen.

Herr Guse möchte wissen, welche Kosten für den Bürger anfallen. Die Kosten Träger öffentlicher Belange werden von der Stadt Osterburg angeschrieben und ändern ihre Unterlagen auf Grund unserer Mitteilung. Es entstehen keine Kosten beim Einwohnermeldeamt und bei der Zulassungsstelle, antwortet Herr Frank

Weitere Wortmeldungen liegen nicht vor, der Vorsitzende verliest den Beschlusstext und lässt abstimmen.

Beschlusstext:

Der Stadtrat der Einheitsgemeinde Hansestadt Osterburg (Altmark) beschließt im Einvernehmen mit dem Ortschaftsrat Gladigau in der Ortschaft Gladigau die Umbenennung mehrfach in der Einheitsgemeinde vorhandener Straßen.

Die Umbenennung wird wie folgt beschlossen:

Ortschaft Gladigau:	Schulstraße	in	Gladigauer Schulstraße
	Dorfstraße	in	Gladigauer Dorfstraße

Diese Änderungen treten zum 01.01.2021 in Kraft.

ungeändert beschlossen
 Ja 17 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

14. Änderung von Straßennamen und die Neuzuweisung von Hausnummern in der Hansestadt Osterburg (Altmark) - Ortschaft Erxleben
Vorlage: III/2020/144

Der Vorsitzende ruft den Tagesordnungspunkt auf.

Wortmeldungen werden nicht hervorgebracht.

Der Vorsitzende verliest den Beschlusstext und lässt über die Vorlage abstimmen.

Beschlusstext:

Der Stadtrat der Einheitsgemeinde Hansestadt Osterburg (Altmark) beschließt im Einvernehmen mit dem Ortschaftsrat Erxleben im Ortsteil Erxleben und im Ortsteil Polkau die Umbenennung mehrfach in der Einheitsgemeinde vorhandener Straßen.

Die Umbenennung wird wie folgt beschlossen:

Ortsteil Erxleben:	Kirchstraße	in	An der Kirche
	Düsedauer Straße	in	Zum Lindentor
	Grüner Weg	in	An den Weiden
Ortsteil Polkau:	Dorfstraße	in	Alte Polkauer

Diese Änderungen treten zum 01.01.2021 in Kraft.

ungeändert beschlossen

Ja 17 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

15. Änderung von Straßennamen und die Neuzuweisung von Hausnummern in der Hansestadt Osterburg (Altmark) - Ortschaft Krevese
Vorlage: III/2020/148

Der Vorsitzende ruft den Tagesordnungspunkt auf.

Wortmeldungen werden nicht hervorgebracht.

Der Vorsitzende verliest den Beschlusstext und lässt über die Vorlage abstimmen.

Beschlusstext:

Der Stadtrat der Einheitsgemeinde Hansestadt Osterburg (Altmark) beschließt im Einvernehmen mit dem Ortschaftsrat Krevese im Ortsteil Krevese und im Ortsteil Polkern die Umbenennung mehrfach in der Einheitsgemeinde vorhandener Straßen.

Die Umbenennung wird wie folgt beschlossen:

Ortsteil Krevese:	Bergstraße	in	Am Denkmal
Ortsteil Polkern	Dorfstraße	in	Polkern

Diese Änderungen treten zum 01.01.2021 in Kraft.

ungeändert beschlossen

Ja 17 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

**16. Änderung von Straßennamen und die Neuzuweisung von Hausnummern in der Hansestadt Osterburg (Altmark) - Ortschaft Meseberg
Vorlage: III/2020/149**

Der Vorsitzende ruft den Tagesordnungspunkt auf.

Wortmeldungen werden nicht hervorgebracht.

Der Vorsitzende verliest den Beschlusstext und lässt über die Vorlage abstimmen.

Beschlusstext:

Der Stadtrat der Einheitsgemeinde Hansestadt Osterburg (Altmark) beschließt im Einvernehmen mit dem Ortschaftsrat Meseberg im Ortsteil Meseberg die Umbenennung mehrfach in der Einheitsgemeinde vorhandener Straßen.

Die Umbenennung wird wie folgt beschlossen:

Ortsteil Meseberg:	Dorfstraße (1. Abschnitt)	in	Maierbuscher Straße
	Dorfstraße (2. Abschnitt)	in	Meseberger Straße
	Dorfstraße (3. Abschnitt)	in	Wenddorfer Straße

Ernst-Thälmann-Straße	in	Meseberger Straße
Neue Straße	in	Zur Eiche
Osterburger Straße	in	Ottos Hof

Diese Änderungen treten zum 01.01.2021 in Kraft.

ungeändert beschlossen

Ja 17 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

17. Informationen des Bürgermeisters

Der Bürgermeister informiert, dass gestern eine Einwohnerversammlung in Rengerslage stattfand.

Die Einwohnerversammlungen werden wieder monatlich stattfinden.

Größere Probleme gab es in der Ortschaft Königsmark nicht. Im Wesentlichen sind es defekte Straßen und Gehwege, welche aufgenommen wurden.

Ab dem 01.01.2021 werden wir eine neue Verwaltungsstruktur haben. Die Ämter werden von 4 auf 3 reduziert. Die Aufgaben werden auf das Amt für Steuerung und Demografie und auf das Amt für Finanzen und Ordnungsangelegenheiten aufgeteilt. Die beiden vergrößerten Ämter werden strukturiert in 2 Sachgebiete mit jeweils 2 Sachgebietsleitern.

Der Bürgermeister übergibt das Wort an Herrn Frank. Herr Frank informiert über die Anfrage aus der letzten Stadtratssitzung: Alkoholverbot auf dem Hilligesplatz.

Es wurde überprüft, ob man ein Alkoholverbot aussprechen kann. Eine Einschätzung wurde sich von der Polizei eingeholt. Es besteht keine erhebliche Gefahr für die Sicherheit und Ordnung, Leib und Güter. Ordnungswidrigkeiten, wie ein weggeworfenes Papier und Zigarettkippen oder etwas lautere Musik reichen nicht aus, um ein Alkoholverbot auszusprechen.

Wir würden Vorschlägen abzuwarten, ob sich das Verhalten ändert, wenn die Videoanlage auf dem Hilligesplatz in Betrieb genommen wird.

Die Angebotseinholung für die Videoüberwachung hat leider nicht zum gewünschten Erfolg geführt. Bei keiner Leasingfirma gab es eine Laufzeit von einem Jahr, es wurden nur 4 Jahresverträge angeboten. In den nächsten Tagen werden wir uns eine Anlage anschauen, schließt Herr Frank seine Ausführungen.

18. Anfragen und Anregungen

Herr Guse meldet sich zu Wort, aus der Presse entnahm er, dass die Leinenpflicht für Hunde abgeschafft werden soll.

Das wird in den nächsten Sitzungsfolgen als Vorlage vorliegen, wo wir uns austauschen können, antwortet der Bürgermeister.

Es war aus der Presse zu entnehmen, dass es im Landkreis Stendal seit Jahren einen Kreissenorenrat gibt, dieser hört jetzt auf zu Bestehen. Es soll ein Kreissenorenbeirat gegründet werden, welcher im Auftrage des Kreistages arbeitet. Es war weiter aus der Presse zu entnehmen, dass jeweils ein Vertreter, aus allen Einheits- bzw. Verbandsgemeinde, delegiert werden kann. Osterburg wurde genannt, dass sich noch nicht entschieden wurde, einen Vertreter zu entsenden. Ist von der Verwaltung in dieser Hinsicht schon etwas angedacht, schließt Herr Emanuel seine Ausführungen.

Der Bürgermeister entschuldigt sich für das Versäumnis und bedankt sich für den Hinweis. Es wird in der Verwaltung besprochen werden.

Vielleicht besteht die Möglichkeit, sich mit den Seehäuser Kollegen zu verständigen.

Herr Müller meldet sich zu Wort, er ist mit der Neuverteilung der Zuschüsse für die Kultur- und Traditionspflege nicht einverstanden.

Schließung der Sitzung des öffentlichen Teils um 19.58 Uhr.

gez. Torsten Werner
Vorsitzender

gez. Manuela Kriening
Protokollantin